Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Karlheinz Föhlinger
Ausschussmitglied Uwe Reese
Ausschussmitglied Angelika Thwin

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied August Desenz
Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussmitglied Philipp Panzer

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussvorsitzender Dr. Michael von Teichman

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ausschussmitglied Claus-Dieter Westerman

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stellv. Ausschussvorsitzender Werner Biehl

Dezernent

Stadtrat Dr. Jens Graul

von der Verwaltung

Ingo Borgmann
Thomas Brandt

Protokollführer

Protokollführer Thomas Kamin

Es fehlte entschuldigt

beratendes Mitglied Klaus Börgmann
beratendes Mitglied Hartmut Brören

Fachbereichsleiter

Fachbereichsleitung 36 Gerold Janßen
Fachbereichsleitung 37 Steffen Lutter

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2 Genehmigung der Tagesordnung
3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.09.2011 (öffentlicher Teil)
4 Mitteilungen und Anfragen
4.1 Produktbericht 2/2011 - Teilhaushalt 36 und 37
4.2 Verkehrssituation Weserstraße und Ebertstraße
4.3 Schwerlastverkehr in der Posener Straße

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Dr. von Teichman** eröffnete um 15:00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.
Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.
Einwände wurden nicht erhoben.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurde **einstimmig** genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.09.2011 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Brandschutz vom 07.09.2011 (öffentlicher Teil) wurde **einstimmig** genehmigt.

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Produktbericht 2/2011 - Teilhaushalt 36 und 37

Nach einleitenden Worten von **Herrn Janßen** erläuterte **Herr Kamin** die in der Anlage beigefügten Produktberichte des FB 36. Er stellte fest, dass die Zielkennzahlen teils erreicht, teils knapp verfehlt werden. Daraus ergibt sich jedoch keine nennenswerte Einbuße der Qualität der Sach-/Fallbearbeitung. Die Finanzzahlen entwickeln sich günstig und lassen ein besseres Ergebnis erwarten, als bei der Planerstellung prognostiziert.

Produkt 25.36.01 – Wattenmeerhaus

Herr Janßen erklärte auf Nachfrage von **Herrn Dr. von Teichman**, dass, die Erreichung der Kennzahlen gefährdet sei. Ursache ist die Verzögerung der Umbaumaßnahmen und die wegen der Brückensperrung ungünstige Verkehrsanbindung des Weltnaturerbezentrums. Die fehlenden Finanzmittel können im Deckungskreis des Fachbereichs 36 aufgefangen werden. Zur Entwicklung der Besucherzahlen bis zum Jahresende ist eine belastbare Aussage nicht möglich.

Herr Biehl fragte, ob sich die Baumaßnahme an der KW-Brücke auch auf die Besucherzahlen des Marinemuseums auswirke. Laut **Herr Dr. Graul** entwickeln sich die Zahlen dort nicht so ungünstig.

Zur Frage von **Herrn Reese** inwieweit sich der Anbau der Fußgängerbrücke positiv bemerkbar mache, führte **Herr Janßen** aus, dass der auf der Deichseite vorgesehene Info-Stand im Laufe des Jahres 2012 errichtet wird. Erst danach werde sich ein Effekt zeigen.

Abschließend erinnerte **Herr Dr. von Teichman** an die Notwendigkeit flankierender Maßnahme zur Steigerung der Besucherzahlen wie z.B. die Schaffung von Unterkünften für auswärtige Schulklassen.

Produkt 55.23.01 – Sicherung der Wasserqualität / Gewässeraufsicht
Zum Betrieb der Freistrahlanlage von **Herrn Dr. von Teichman** befragt, teilte **Herr Janßen** mit, dass die Anlage in diesem Jahr betrieben wurde.

Produkt 55.23.05 – Überwachung / Beratung Indirekteinleiter
Auf Nachfrage von **Herrn Dr. von Teichman** erläuterte **Herr Kamin** allgemein die Zusammensetzung der Personalkosten dieses Produktes.

Produkt 56.11.03 – Immissionsschutz
Herr Borgmann informierte zum Sachstand Klimaschutzkonzept. Derzeit wird die Antragstellung für die Förderperiode 2012 vorbereitet.

Herr Lutter stellte im Anschluss die Produktberichte des Fachbereichs 37 vor (s. Anlage) und informierte über aktuelle Aktivitäten der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr. Beispielhaft nannte er die Fertigstellung der Gebäude der Feuerwache 1 und Sengwarden sowie die Instandsetzung der Atemschutzübungsstrecke.

Produkt 12.61.01 - Abwehrender Brandschutz
Auf Nachfrage von **Herr Föhlinger** zum Thema „Lüneburg-Stunden“ teilte **Herr Dr. Graul** mit, dass sich ein Freizeitausgleich dieser Arbeitsstunden im laufenden Dienstplan schwierig gestaltet und eine Vergütung notwendig wird. Hierzu müssen allerdings nicht nur Finanzmittel im Haushalt zur Verfügung gestellt werden, es steht auch noch eine grundsätzliche Aussage des Innenministeriums zur Rechtslage aus. Es wird sichergestellt, dass vor der Klärung aus dem Dienst ausscheidende Mitarbeiter nicht benachteiligt werden.

Produkt 12.63.01 - Vorbeugender Brandschutz
Keine Wortmeldungen

Produkt 12.64.01 – Feuerwehrschule
Derzeit sind keine Übungen in der Schiffsbrandsimulationsanlage möglich. Die Anlage muss Instand gesetzt werden. Sämtliche Maßnahmen, darunter Metall- und Lackierarbeiten, werden von eigenen Mitarbeitern durchgeführt. Wann die Anlage wieder zur Verfügung steht, kann derzeit nicht abgeschätzt werden, so **Herr Lutter**.

Produkt 12.72.01 - Rettungsdienst
Von **Herrn Dr. von Teichman** befragt, teilten die **Herren Lutter und Brandt** mit, dass aufgrund der schwierigen Verhandlungen mit den Kostenträgern und des daraus resultierenden späten Inkrafttretens der neuen Entgeltordnung zum 01.10.2011 das Jahr 2011 mit einer Unterdeckung abschließen wird. Diese wird in den Verhandlungen für die Folgejahre berücksichtigt und über die Berechnung neuer Entgelte wieder ausgeglichen.

Die Vorbereitungen zum Architektenwettbewerb für den Neubau der Feuer- und Rettungswache 2 am Standort Albrechtstr./Posener Str. (Gebäude Wasserschutzpolizei) laufen.

Zum Thema Notärztepool gibt es derzeit keine Neuigkeiten, so die Antwort zur Sachstandsanfrage von **Herrn Föhlinger.**

Produkt 12.81.03 - Katastrophenabwehr
Herr Lutter informierte über die Beschaffung des Programms Auer TecBOS für die Arbeit des Katastrophenschutzstabes.

Produkt 12.81.04 - Bevölkerungsschutz
Herr Desenz bat um Mitteilung der Kosten für den Rückbau und die Rückgabe der Bunker an den Bund. Laut **Herrn Lutter** trägt allein der Bund diese Kosten. Die Höhe ist nicht bekannt.

4.2 Verkehrssituation Weserstraße und Ebertstraße

Herr Reese griff seinen Hinweis zur Verkehrsbelastung in der Weserstraße aus der letzten Sitzung auf. Ergänzend wies er darauf hin, dass sich auch Anwohner der Ebertstraße, insbesondere aus dem Abschnitt zwischen Gökerstraße und Jachmannbrücke beschweren. Versackungen der Fahrbahndecke wirken sich besonders auf LKW´s negativ aus. Zu den ohnehin bereits lauten Fahrgeräuschen kommen beim Durchfahren der Versackungen laute Resonanzgeräusche der Karosserie hinzu.

Herr Desenz merkte an, dass erste Schäden an der Fahrbahndecke bereits ca. zwei Jahre nach Fertigstellung sichtbar waren. Es stellt sich die Frage, ob seinerzeit Gewährleistungsansprüche geltend gemacht wurden.

Herr Dr. Graul hat den Hinweis zur Weserstraße bereits an die TBW weitergeleitet. Der Hinweis zur Ebertstraße wird nachgereicht.

4.3 Schwerlastverkehr in der Posener Straße

Herr Desenz kritisierte fehlende Polizeikontrollen des Schwerlastverkehrs in der Posener Straße und fragte nach der Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der Polizei. Es gibt Absprachen, wenn es um Kontrollen im Bereich der Schulen geht, so **Herr Dr. Graul**. Darüber hinaus gibt es wegen unterschiedlicher Zuständigkeiten kein gemeinsames Vorgehen.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Ende der Sitzung 16:05 Uhr

Dezernent	Vorsitzende/r	Protokollführer/in